

### **Mündliche Anfragen**

48. Sitzung des Abgeordnetenhauses von Berlin  
28. Mai 2009

#### **1. Burgunde Grosse (SPD)**

##### **CDU-Vorschlag zur Reform der Jobcenter**

Ich frage den Senat:

1. Wie bewertet der Senat den Vorschlag der Berliner CDU zur Reform der Jobcenter, den so genannten „Berliner Weg zu verfassungsgemäßen Jobcentern“?
2. Welche Konsequenzen hätte eine Umsetzung des Konzepts für die Erwerbslosen in Berlin?

#### **2. Sascha Steuer (CDU)**

##### **Zwangsbeglückung aufgeben – Kein Zwang zur Flexiblen Schulanfangsphase**

Ich frage den Senat:

1. Wie will der Senat auf die erschreckend hohen Zahlen von Wiederholern in der Flexiblen Schulanfangsphase reagieren?
2. War es richtig, Rückstellungen von der Einschulung und die ersten beiden Sonderschulklassen abzuschaffen, das Einschulungsalter abzusenken und gleichzeitig allen Grundschulen das jahrgangsübergreifende Lernen abzuverlangen?

**3. Stefan Liebich (Linksfraktion)**

**Arcandor-Krise: Kann der Senat helfen?**

Ich frage den Senat:

1. Was kann der Senat angesichts der Arcandor-Krise für den Erhalt von betroffenen Karstadt-Arbeitsplätzen in Berlin tun?
2. Welche Schritte hat er bereits unternommen?

**4. Benedikt Lux (GRÜNE)**

**„Die Geschichte von Kurras und Co.“ – Tätigkeiten des Ministerium für Staatssicherheit der DDR (MfS) bei den West-Berliner Sicherheitsorganen?**

Ich frage den Senat:

1. Wie begegnet der Senat den Defiziten bei der Aufarbeitung von Tätigkeiten des MfS im ehemaligen West-Berlin?
2. Wie wird der Senat eine wissenschaftliche und systematische Aufarbeitung der MfS-Aktivitäten, insbesondere bei den Sicherheitsorganen des ehemaligen West-Berlins gewährleisten?

**5. Klaus-Peter von Lüdeke (FDP)**

**Theaterstandort Kurfürstendamm: Kultur ohne Investor?**

Ich frage den Senat:

1. Welche Aktivitäten verfolgt der Regierende Bürgermeister und Kultursenator im Hinblick auf die Sicherung des von der Ballymore Properties Ltd. geplanten Theaterneubaus am Kurfürstendamm?
2. Wie sehen die Maßnahmen des Senats zum geforderten „konstruktiven Umgang“ mit dem Investor aus?

**6. Dr. Fritz Felgentreu (SPD)**

**Besetzung des Bethanien durch rumänische Touristen**

Ich frage den Senat:

1. Trifft es zu, dass seit einigen Tagen eine Gruppe rumänischer Touristen durch Besetzung einer bezirklichen Liegenschaft in Friedrichshain-Kreuzberg fortgesetzten Hausfriedensbruch begeht?
2. Welche Maßnahmen ergreift der Senat, um die Besetzung der Liegenschaft zu beenden und weiteren Schaden an öffentlichem Eigentum zu verhindern?

**7. Florian Graf (CDU)**

**Laufende Erhöhung der BVG-Tarife?**

Ich frage den Senat:

1. Ist der Vorschlag des Finanzsenators Nußbaum, die BVG-Tarife jährlich entsprechend der Inflationsrate zu erhöhen, eine bereits im Senat abgestimmte Position?
2. Hält es der Senat für angemessen, wenn das vom ehemaligen Finanzsenator und Aufsichtsratsvorsitzenden Sarrazin und Wirtschaftssenator Wolf als Chef der Aufsichtsbehörde zu verantwortende Finanzdebakel bei der BVG jetzt von den Fahrgästen finanziert werden soll?

**8. Udo Wolf (Linksfraktion)**

**Situation von 15 Roma-Familien aus Rumänien**

Ich frage den Senat:

1. Wie bewertet der Senat die Situation von 15 Roma-Familien aus Rumänien, die in Berlin um Nothilfe-Unterstützung nachgesucht haben?
2. Was hat der Senat getan, um die Lage der Familien zu verbessern?

**9. Stefan Ziller (GRÜNE)**

**Wie geht es nach dem Scheitern des vom Senat geplanten WLAN-Projektes weiter?**

Ich frage den Senat:

1. Woran ist das vom Senat geplante Pilotprojekt für ein freies WLAN-Netz in Berlin gescheitert und welche negativen Folgen erwartet der Senat für die wirtschaftliche Entwicklung in Berlin?
2. Wird der Senat das Scheitern zum Anlass nehmen, seine bisherige Strategie zu ändern, und – unter Berücksichtigung von Erfahrungen anderer Städte mit primär privat finanzierten WLAN-Angeboten – einen anderen Weg finden, eine Grundversorgung mit Kommunikationsinfrastruktur sicherzustellen?

**10. Sebastian Czaja (FDP)**

**Kita im Haus Bethanien: Frisch saniert und schon besetzt?**

Ich frage den Senat:

1. Wie wird sichergestellt, dass im Haus Bethanien die Kindertagesstätte ihre sanierten Räume zum geplanten Zeitpunkt im betriebsbereiten Zustand zur Verfügung gestellt bekommt?
2. Mit welchen Kosten ist durch die unsachgemäße Nutzung der Räume zu rechnen und zu welchen Zeitverzögerungen wird die Instandsetzung führen?

**11. Thomas Kleineidam (SPD)**

**Kann bei so genannten Ehrenmorden Unwissenheit vor Strafe schützen?**

Ich frage den Senat:

1. Wie schätzt der Senat die rechtspolitische Aussage des ehemaligen Bundesverfassungsrichters Winfried Hassemer ein, nach der bei so genannten Ehrenmorden der soziale Kontext und die Sozialisation des Täters bedacht werden müsse und deshalb auch ein Absehen von Bestrafung oder eine Strafmilderung in Erwägung zu ziehen seien, wenn dem Täter bei Begehung der Tat die Einsicht fehlte, Unrecht zu tun?
2. Ist dem Senat ein Land bekannt, in dem die Ermordung von Familienangehörigen nicht unter Strafe gestellt ist?

**12. Florian Graf (CDU)**

**Sollen Freiberufler Gewerbesteuer zahlen?**

Ich frage den Senat:

1. Ist der Vorschlag des Finanzsenators Nußbaum so zu verstehen, dass künftig auch Ärzte, Rechtsanwälte und freiberufliche Journalisten Gewerbesteuer zahlen sollen?
2. Inwieweit ist dieser Vorschlag vom Senat auf seine Rückwirkung abgestimmt worden und sind diesbezüglich bereits Gespräche mit den anderen Ländern und dem Bund geführt worden?

**13. Jutta Matuschek (Linksfraktion)**

**Bauarbeiten an der U2 in Pankow**

Ich frage den Senat:

1. Wie sind die umfangreichen Bauvorhaben an der U2 in Pankow angelaufen, welchen Belastungen sind die Fahrgäste ausgesetzt und wie wird versucht, diese zu minimieren?
2. Ist ggf. geplant, den privaten Pkw-Verkehr für die Dauer der Bauarbeiten umzuleiten, um so Staus und die erhebliche Verlängerung von Fahrzeiten für die Nutzer des Bus-Ersatzverkehrs zu vermeiden?

**14. Thomas Birk (GRÜNE)**

**Gesundheitssenatorin verschleppt Aids-Präventionsstrategie bewusst bis nach den Haushaltsberatungen**

Ich frage den Senat:

1. Wieso hat der Senat dem Abgeordnetenhaus zum Beschluss vom Dezember 2008 „Anstieg der HIV-Neuinfektionen und sexuell übertragbaren Krankheiten stoppen – gezielt in Prävention investieren!“ zum Berichtsdatum eine Studie zur Evaluation der entsprechenden Freien Träger vom Juni 2008 vorgelegt, statt über die Schlussfolgerungen aus dieser Evaluation und die Neukonzeption zur sexuellen Gesundheit angesichts der erneut in Berlin gestiegenen Neudiagnosen bei HIV und Syphilis zu berichten?
2. Dient die Verschiebung der Vorlage eines Rahmenkonzepts für die HIV/Aids-Prävention auf Mitte November dazu, mögliche Schlussfolgerungen für den Doppelhaushalt 2010/2011 und den Integrierten Gesundheitsvertrag zu vermeiden, da die zweite Lesung zum Einzelplan Gesundheit im Doppelhaushalt im Hauptausschuss bereits am 11. November erfolgen wird?

**15. Björn Jotzo (FDP)**

**Inhouse-Abdeckung beim Digitalfunk**

Ich frage den Senat:

1. Welche Probleme gibt es bei der Inhouse-Abdeckung des Digitalfunkes und bei wie vielen öffentlichen oder privaten Gebäuden sind zusätzliche Repeater oder Schlitzkabel notwendig, um eine umfassende Funkabdeckung zu gewährleisten?
2. Ist sichergestellt, dass die Bediensteten bei ihren Einsätzen in allen Gebäuden und Anlagen der Stadt über den notwendigen Empfang verfügen, um in Notfall nach Verstärkung rufen zu können?

**16. Rainer Ueckert (CDU)**

**Wie ist der Stand des kundenfreundlichen Ausbaus des Ostkreuzes?**

Ich frage den Senat:

1. Hat der Senat den einstimmigen Beschluss des Abgeordnetenhauses vom 2. April 2009 „Ostkreuz ohne weitere Verzögerung und mit Bahnsteig für die Ostbahn einrichten“ (Beschlussempfehlung Drs 16/2229) umgesetzt und wie ist im Einzelnen der aktuelle Sachstand?
2. Wenn nein, wann beabsichtigt der Senat, die Verhandlungen abzuschließen?

**17. Stefan Ziller (GRÜNE)**

**KleingärtnerInnen erfahren aus der Presse von ihrer Abwicklung**

Ich frage den Senat:

1. Welche Absprachen gab es mit den Bezirken zur bürgerfreundlichen Information der KleingärtnerInnen, die vom Auslaufen ihrer Schutzfrist betroffen sind, und aufgrund welcher Fehler mussten die KleingärtnerInnen aus der Presse über die Aufgabe ihrer Kleingärten erfahren?
2. Wie bewertet der Senat die Tatsache, dass VertreterInnen der Bezirksämter (z. B. der Stellvertretende Bezirksbürgermeister von Charlottenburg-Wilmersdorf Klaus-Dieter Gröhler) den Gartenfreunden noch Anfang 2009 zugesichert hat, dass die Schutzfristen für ihre Anlagen verlängert würden?

**18. Björn Jotzo (FDP)**

**Berliner Luftbrücke – welche Grönländer Flughäfen waren beteiligt?**

Ich frage den Senat:

1. Welche Flughäfen in Grönland waren direkt oder indirekt (z. B. als Zwischenstopp für Flüge aus den USA) an der Berliner Luftbrücke beteiligt?
2. In welchem Umfang wurden diese Städte bei den Feierlichkeiten zum 60-jährigen Jubiläum der Berliner Luftbrücke berücksichtigt?

**19. Michael Schäfer (GRÜNE)**

**Werden Klimaschutzvorschriften in Berlin überhaupt kontrolliert?**

Ich frage den Senat:

1. An wie vielen Baustellen im Land Berlin wurden innerhalb der letzten 10 Monate die dort vorliegenden Nachweise über die Einhaltung der Energieeinsparverordnung von den Behörden eingesehen und überprüft?
2. Mit welchen Konsequenzen hat ein Bauherr in Berlin im schlimmsten Fall zu rechnen, wenn er die Energieeinsparverordnung nicht erfüllt und in wie vielen Fällen wurden entsprechende Sanktionen bisher verhängt?